Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 13. 10. 1905

Dr. Arthur Schnitzler Wien, XVIII. Spoettelgasse 7. 13. X. 905

eben, lieber Hermann, komt der Klub der Erlöfer, und dazu, zum 2. Mal, der arme Narr, den ich also schon gelesen, der mir eines deiner merkwürdigsten Produkte zu sein scheint, und den ich am liebsten als eine Art von Vorspiel zu einem ganz voll tönenden Drama auf dem Theater sehen möchte, das aber natürlich auch von dir sein müßte, und zu dem mir alle Elemente in geheimnisvoller Weise schon in diesem sehtsamen Akt zu liegen scheinen.

Darf ich dir bei dieser Gelegenheit gleich für deine lieben Worte in der Volkszeitg die Hand drücken?

Sontag oder Montag fahr ich fort, auf einige Tage nur, dann auf Wiedersehen. Von Herzen dein

- TMW, HS AM 60177 Ba.
 Briefkarte
 Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
 Ordnung: Lochung
- 1) 13. 10. 1905, Abschrift. In: Arthur Schnitzler: The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: The University of North Carolina Press 1978, S.93 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89). 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931). Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S.361.
- ¹¹ Sonntag oder Montag] Am Montag, dem 16. 10. 1905, fuhr Schnitzler mit Brahm auf den Semmering.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr, Otto Brahm

10

Werke: Der Klub der Erlöser. Ein Akt, Der arme Narr. Lustspiel in einem Akt, Zwischenspiel. (Komödie in drei Akten von Arthur Schnitzler. Zum erstenmal aufgeführt im Burgtheater am 12. Oktober 1905)

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Semmering, Wien Institutionen: Österreichische Volks-Zeitung

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 13. 10. 1905. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01562.html (Stand 13. Mai 2023)